



Conseil d'Etat

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

ANTWORT AUF DAS POSTULAT

Urheber PLR-Fraktion, durch Grossrätin Gervaise Marquis (Suppl.)
Gegenstand Veranschaulichung des Lebens und der Geschichte der Baudenkmäler
Datum 14.03.2012
Nummer 5.189
(in Zusammenarbeit mit dem DEKS)

Die Erhaltung und Inwertsetzung des baulichen Kulturguts ist eines der Ziele der Dienststelle für Hochbau, Denkmalpflege und Archäologie.

Was die Kennzeichnung der 562 mittels Staatsratsentscheid als historische Denkmäler klassierten Gebäude anbelangt, wurden konkrete Massnahmen ergriffen, die es ermöglichen, diese mittels Informationstafeln erkennbar zu machen. Solche Tafeln wurden bereits an rund 30 Gebäuden angebracht.

Das ursprüngliche Modell wurde 2004 vom Grafikatelier Ruppen in Turtmann entworfen und besteht aus einer Plexiglasplatte (190 x 290 mm), die mit einem Bronzestern versehen ist. Der Text ist im Siebdruckverfahren gemäss genau bestimmten redaktionellen Normen aufgedruckt. Zudem kann im unteren Teil der Tafel das Logo der Instanzen, die das Projekt zur Inwertsetzung des historischen Denkmals/der historischen Denkmäler initiiert haben, angebracht werden. Die Entstehungsgeschichte des Gebäudes wird ebenfalls auf klare und lesefreundliche Art und Weise präsentiert. Diese Informationen bestehen in einer Liste von datierten Ereignissen. Somit sind gegenwärtig alle Voraussetzungen erfüllt, um eine Vereinheitlichung der Informationstafeln an den klassierten Baudenkmalern zu ermöglichen.

Angesichts der technischen Entwicklung seit 2004 ist es zudem denkbar, diese Tafeln mit einem QR-Code zu versehen, über den man via Internet eine ausführliche Beschreibung des geschützten Baudenkmals abrufen kann. Dabei könnten die bereits vorhandenen Netzwerke des Staates Wallis genutzt werden.

Das Postulat wird zur Annahme empfohlen.

Sitten, den 17. Juli 2012